

## Medienmitteilung «BAK TAXATION INDEX 2009 für Unternehmen»

### **Die Schweiz behauptet sich als steuerlich hochattraktiver Unternehmensstandort**

**Basel, 02.02.2010 (BAKBASEL) – BAKBASEL veröffentlicht das Update 2009 des BAK Taxation Index für Unternehmen. Trotz Steuersenkungen in Konkurrenzstandorten bleibt die Schweiz in steuerlicher Hinsicht ein attraktiver Standort. So fällt die Steuerbelastung von Unternehmen in den wirtschaftlichen Zentren Deutschlands - trotz der dortigen Steuerreduktion von effektiv rund 7.5 Prozentpunkten - weiterhin höher aus als in sämtlichen untersuchten Schweizer Standorten. International ist nach wie vor eine erhebliche Spannweite bei der effektiven Durchschnittssteuerbelastung zu beobachten. Unter den 80 untersuchten Standorten in hochindustrialisierten Ländern weltweit reicht diese vom günstigsten Standort Hong Kong mit 9.7% bis zu 41.8% in New York City. Auch wenn in den letzten Jahren eine verbreitete Tendenz zu Steuersenkungen zu beobachten war, ist mit der ermittelten Spannweite das oft befürchtete «race to the bottom» im Steuerwettbewerb - zumindest bisher - nicht eingetreten.**

Im weltweiten Vergleich liegt die Unternehmenssteuerbelastung der Schweizer Kantone 2009 klar unter dem internationalen Durchschnitt. Im Ranking der Hauptstädte nehmen fünf Kantone europaweit die Spitzenpositionen ein. Die Kantone Appenzell Ausserrhodon und Obwalden besteuern mit 10.8% bzw. 11.1% besonders niedrig. Weltweit ist die effektive Steuerbelastung für Unternehmen nur in Hong Kong geringer als an diesen Standorten. Die Staaten Europas besteuern grundsätzlich höher als jeder Schweizer Kanton; allein Irland und einige osteuropäische Länder liegen auf einem zur Schweiz vergleichbaren Niveau. So sind auch die grossen metropolitanen Zentren der Schweiz wie Zürich und Basel im internationalen Steuerwettbewerb hervorragend aufgestellt. Besonders stark belasten die USA ihre Unternehmen (s. Grafik 1).

Seit dem letzten umfassenden Update 2007 des BAK Taxation Index haben eine Reihe von Standorten die Unternehmenssteuerbelastung weiter gesenkt. So nehmen die Kantone Appenzell Ausserrhodon und Schaffhausen dank umfangreicher Steuerentlastungen Spitzenpositionen im Ranking 2009 ein. Auch grössere Kantone wie St. Gallen und Basel-Stadt konnten ihre Position im internationalen Wettbewerb spürbar verbessern.

Im internationalen Vergleich ist die Steuerbelastung in italienischen Regionen erheblich gesunken. Die stärksten Reduktionen sind jedoch in Deutschland zu beobachten. Trotz der Senkung der Unternehmenssteuer um effektiv rund 7.5 Prozentpunkte bleibt Deutschland aber auf einem der hinteren Ränge.

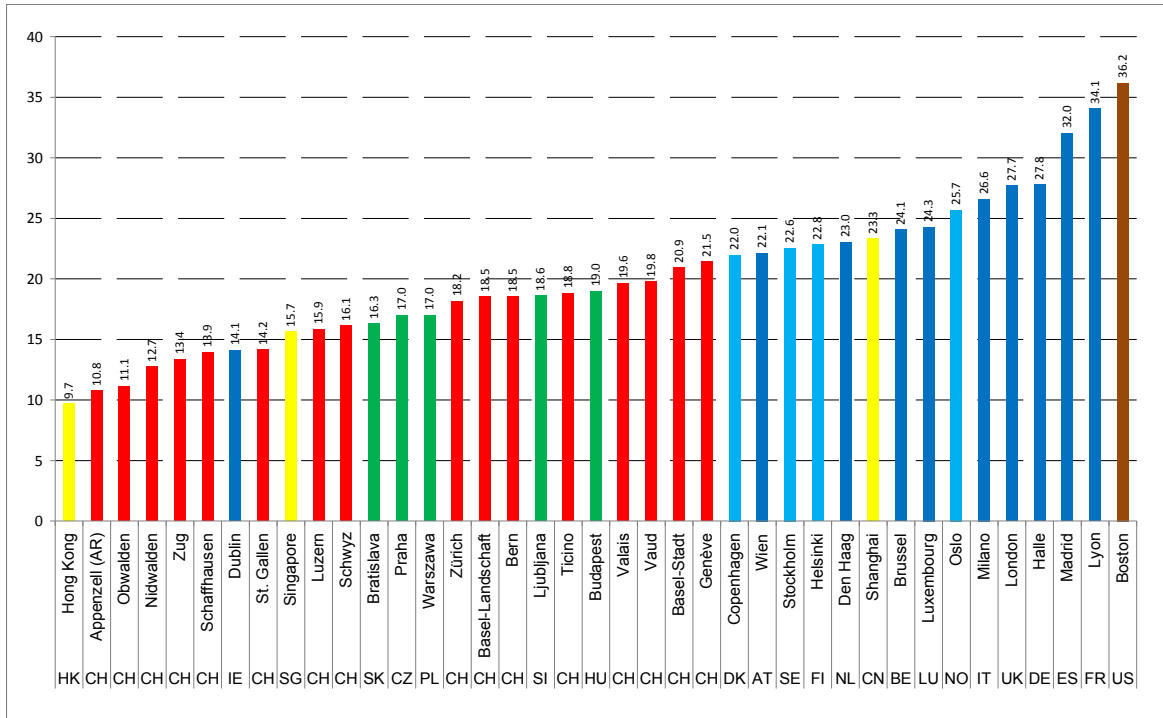
Für die kommenden Jahre sind weitere Positionsverschiebungen zu erwarten. So dürfte sich der Kanton Schwyz bereits 2010 im Ranking verbessern, und auch für Zürich ist mit der anstehenden Steuerreform in absehbarer Zeit mit Positionsgewinnen zu rechnen. Derzeit noch offen ist, in wie weit die weltweit angespannte finanzielle Situation der öffentlichen Haushalte den Steuerwettbewerb beeinflussen wird. Es muss

jedoch davon ausgegangen werden, dass dadurch Steuererleichterungen schwieriger werden und teilweise sogar rückgängig gemacht werden müssen. Der BAK Taxation Index wird sich in den kommenden Jahren verstärkt mit dem Thema der Nachhaltigkeit der Steuerpolitik und den Möglichkeiten einer quantitativen Erfassung derselben auseinandersetzen.

Nicht nur zwischen den betrachteten Regionen herrschen große Belastungsunterschiede, auch innerhalb der betrachteten Regionen gibt es erhebliche Unterschiede, wie der BAK Taxation Index erstmalig zeigt. Er stellt somit nicht mehr - wie in Grafik 2 zu sehen - ausschließlich auf den Hauptort bzw. die Landeshauptstadt ab. Besonders deutliche Spannen existieren in Deutschland sowie in den auf mittlerem Niveau besteuerten Schweizer Kantonen. In Deutschland reicht die Minimalbelastung von lediglich 20% innerhalb mancher Bundesländer an die höher besteuerten Schweizer Kantone heran. In der Schweiz können vor allem die Kantone Schwyz und Zürich ihre Rankingpositionen auf Basis der jeweiligen Minima deutlich verbessern. Während Schwyz mit seinem kantonalen Minimum von 12.4% den am drittniedrigsten besteuerten Standort der Schweiz aufweist, unterbietet Zürich mit minimal 15.9% die Steuerbelastungen in den steuergünstigen Konkurrenzstandorten in Polen, der Tschechischen Republik und der Slowakei.



**Grafik1: BAK Taxation Index 2009 für Unternehmen – EATR (%)**



Quelle: BAKBASEL/ZEW

Anmerkung:

EATR – effektive durchschnittliche Steuerbelastung (in %).

Mit Ausnahme der Schweiz werden für alle Länder, in denen der BAK Taxation Index mehrere Standorte umfasst, in der Abbildung jeweils nur der Medianstandort angegeben.

Für alle Standorte ist jeweils die Belastung in der Hauptstadt bzw. dem wirtschaftlichen Zentrum abgebildet, in der Schweiz die Belastung in den Kantonshauptorten.

**Tabelle 1: BAK Taxation Index 2009 für Unternehmen – Ranking aller betrachteten Standorte**

Rang (gesamt)	Rang (Hauptorte)	Land	Region	Kategorie	BAK Tax. Index 2009 (EATR)	Rang (gesamt)	Rang (Hauptorte)	Land	Region	Kategorie	BAK Tax. Index 2009 (EATR)
1		SL	Slovenia	min	8.9	55	26	AT	Wien		22.1
2	1	HK	Hong Kong		9.7	64		DE	Niedersachsen	min	22.4
3	2	CH	Appenzell AR	cap/min/max	10.8	65	35	SE	Stockholm		22.6
4	3	CH	Obwalden	cap/min/max	11.1	66	36	FI	Helsinki		22.8
5		CH	Schwyz	min	12.4	67		DE	Rheinland-Pfalz	min	23.0
6	4	CH	Nidwalden	cap/min/max	12.7	68	37	NL	Amsterdam		23.0
7		CH	Zug	min	13.2	69	38	NL	Den Haag		23.0
8	5	CH	Zug	cap	13.4	70		DE	Sachsen-Anhalt	min	23.0
9		CH	Schaffhausen	min	13.4	71	39	NL	Utrecht		23.1
10	6	CH	Schaffhausen	cap	13.9	72		DE	Sachsen	min	23.1
11		CH	Zug	max	14.0	73	40	NL	Rotterdam		23.1
12	7	IE	Dublin		14.1	74	41	CN	Beijing		23.3
13	8	CH	St. Gallen	cap/min/max	14.2	74	41	CN	Shanghai		23.3
14		CH	Luzern	min	14.4	76		DE	Nordrhein-Westfalen	min	23.3
15		CH	Schaffhausen	max	14.5	77		DE	Saarland	min	24.0
16	9	SG	Singapore		15.7	78	43	BE	Brussel		24.1
17	10	CH	Luzern	cap	15.9	79	44	LU	Luxembourg	cap/min	24.3
18		CH	Zürich	min	15.9	80	45	NO	Oslo		25.7
19	11	CH	Schwyz	cap	16.1	81	46	IT	Valle d'Aosta		25.9
20	12	SK	Bratislava		16.3	82		DE	Bremen	min	26.1
21		CH	Basel-Landschaft	min	16.7	83	47	DE	Thüringen	cap/max	26.2
22	13	CZ	Praha		17.0	84	48	IT	Trento		26.3
23	14	PL	Warszawa		17.0	85	49	IT	Milano		26.6
24		CH	Ticino	min	17.1	86	50	IT	Torino		26.7
25		CH	Schwyz	max	17.1	87	51	IT	Trieste		26.7
26		CH	Bern	min	17.3	87	52	IT	Venezia		26.7
27		CH	Luzern	max	17.6	89	53	DE	Berlin	cap/min/max	26.8
28	15	CH	Zürich	cap	18.2	90	54	DE	Baden-Württemberg	cap/max	26.8
29		HU	Hungary	min	18.2	91	55	DE	Saarland	cap	27.1
30		CH	Zürich	max	18.5	92	56	DE	Schleswig-Holstein	cap	27.2
31	16	CH	Basel-Landschaft	cap/max	18.5	93		DE	Schleswig-Holstein	max	27.2
32	17	CH	Bern	cap	18.5	94	57	DE	Rheinland-Pfalz	cap/max	27.5
33	18	SI	Slovenia	cap/max	18.6	95	58	DE	Bremen	cap/max	27.6
34		CH	Vaud	min	18.7	96		DE	Saarland	max	27.7
35	19	CH	Ticino	cap	18.8	97	59	GB	London		27.7
36	20	HU	Hungary	cap/max	19.0	98	60	DE	Sachsen-Anhalt	cap	27.8
37		CH	Ticino	max	19.0	99	61	DE	Mecklenburg-Vorpommern	cap/max	27.8
38		CH	Valais	min	19.5	100		DE	Sachsen-Anhalt	max	27.8
39	21	CH	Valais	cap/max	19.6	101	62	DE	Brandenburg	cap/max	27.8
40	22	CH	Vaud	cap	19.8	102	63	DE	Nordrhein-Westfalen	cap	27.8
41		CH	Bern	max	19.8	103	64	DE	Sachsen	cap	27.9
42		CH	Vaud	max	19.9	104	65	DE	Hessen	cap/max	28.1
43		DE	Thüringen	min	20.0	105		DE	Sachsen	max	28.1
43		DE	Mecklenburg-Vorpommern	min	20.0	106	66	DE	Niedersachsen	cap/max	28.2
43		DE	Brandenburg	min	20.0	107		LU	Luxembourg	max	28.4
46		CH	Genève	min	20.6	108	67	DE	Hamburg	cap/min/max	28.5
47	23	CH	Basel-Stadt	cap/min/max	20.9	109	68	DE	Bayern	cap/max	29.1
48		DE	Bayern	min	21.1	110		DE	Nordrhein-Westfalen	max	29.1
49		DE	Schleswig-Holstein	min	21.3	111	69	US	Seattle		31.1
50		DE	Hessen	min	21.4	112	70	FR	Paris		31.5
51	24	CH	Genève	cap	21.5	113	71	ES	Madrid		32.0
52		CH	Genève	max	21.6	114	72	FR	Metz		33.5
53		DE	Baden-Württemberg	min	21.9	115	73	FR	Lyon		34.1
54	25	DK	Copenhagen		22.0	116	74	FR	Strasbourg		34.2
55	26	AT	Burgenland		22.1	117	75	FR	Besancon		34.2
55	26	AT	Kärnten		22.1	118		US	New York State	min	34.4
55	26	AT	Niederösterreich		22.1	119	76	US	Houston		35.2
55	26	AT	Oberösterreich		22.1	120	77	US	Miami		35.7
55	26	AT	Salzburg		22.1	121	78	US	Boston		36.2
55	26	AT	Steiermark		22.1	122	79	US	Dover		36.2
55	26	AT	Tirol		22.1	123	80	US	Los Angeles		36.6
55	26	AT	Vorarlberg		22.1	124	81	US	New York State	cap/max	41.8

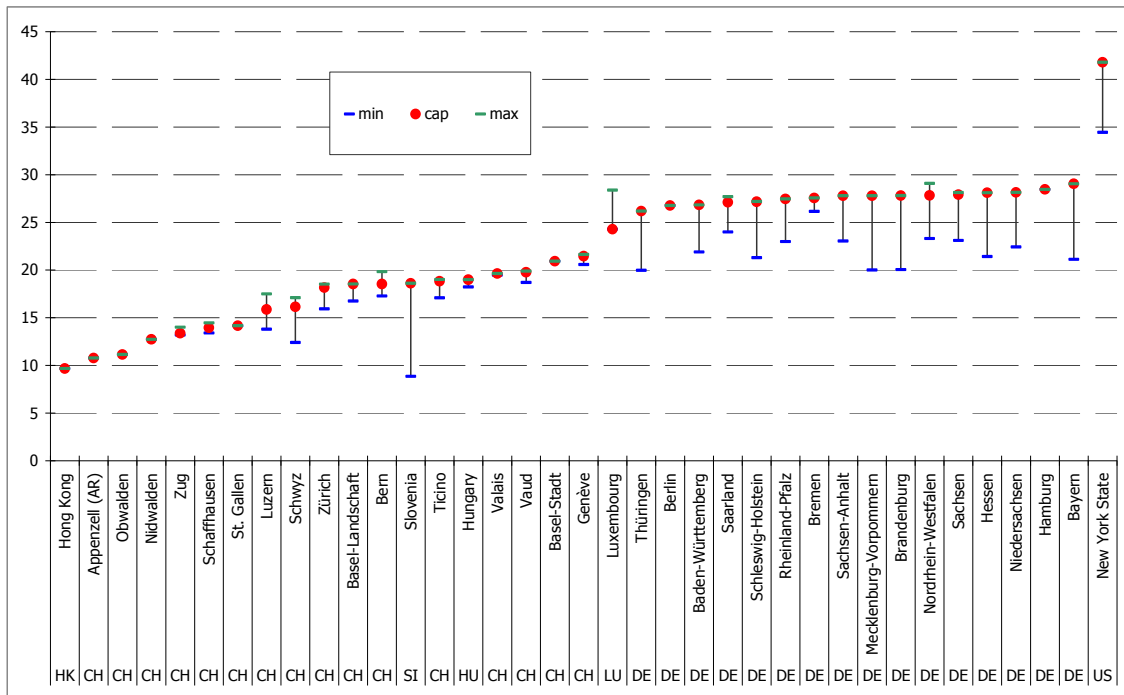
Quelle: BAKBASEL/ZEW

Anmerkung:

EATR – effektive durchschnittliche Steuerbelastung (in %).

"Kategorie": "cap": Belastung in Hauptstadt bzw. dem wirtschaftlichen Zentrum, in der Schweiz Kantonshauptorte (identisch wie in Grafik); "min"/"max": Standort in der Region mit der tiefsten/höchsten Belastung (Bedingung: mind. 2000 Einwohner).

**Grafik 2: BAK Taxation Index 2009: Spannweite des effektiven Besteuerungsniveaus für Unternehmen innerhalb der Regionen, nur Regionen mit inter-regionalen Unterschieden und ausgewählte Vergleichsregionen, 2009, Steuerbelastung in %**



Quelle: BAKBASEL/ZEW

Anmerkung:

EATR – effektive durchschnittliche Steuerbelastung (in %).

"Kategorie": "cap": Belastung in Hauptstadt bzw. dem wirtschaftlichen Zentrum, in der Schweiz Kantonshauptorte;

"min"/"max": Standort in der Region mit der tiefsten/höchsten Belastung (Bedingung: mind. 2000 Einwohner).